

## Niederschrift

über die Sitzung des Stadtbezirksrates 111 – Wabe-Schunter -

Lfd. Nr.	Datum	Ort	Zeit
5	13. März 2007	Feuerwehrhaus Riddagshausen, Klostergang 57 a	19:15 – 21:30 Uhr

Anwesende: siehe Anlage

Herr Bezirksbürgermeister Wendt eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtbezirksrates fest.

### Änderungsanträge zur Tagesordnung:

1. Leerstand von gewerblichen Ladengeschäften „Westfalenplatz/Querum“,  
Dringlichkeitsanfrage interfraktionell

**Abstimmung über die Dringlichkeit: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

Die Anfrage wird als Punkt 3 a) in die Tagesordnung aufgenommen.

2. Dringlichkeitsantrag Einzelmitglied Herr Simon, Umgestaltung des Westfalenplatzes  
in Querum

**Abstimmung über die Dringlichkeit: 3 dafür 12 dagegen 0 Enthaltungen**

Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

Ansonsten wird nach der vorgeschlagenen Tagesordnung verfahren.

## I. Öffentliche Sitzung

**TOP 1:** Genehmigung der Niederschriften über die 2. Sitzung vom 30. Januar 2007 und der 3. Sitzung vom 13. Februar 2007

**Beschluss:** (Genehmigung der Niederschrift gem. § 49 Abs. 2 in Verbindung mit § 55 b Abs. 4 NGO)

Das Protokoll vom 30. Januar 2007 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

Das Protokoll vom 13. Februar 2007 wird genehmigt.

**Das Abstimmungsergebnis lautet: 14 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung**

**TOP 2:** Mitteilungen

### a) Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

1. Bezirksbürgermeister Wendt berichtet, dass die Postagentur in Querum am Westfalenplatz in Kürze in den Räumen der Volksbank eröffnet.
2. Am Kreisel „Am Zoll“ wurden schon die vorgesehenen Fahrradständer installiert.

### b) Mitteilungen der Verwaltung

1. Verlängerung des Karl-Hintze-Weges/Bevenroder Straße, Fachbereich Stadtgrün
2. Postagentur im Stadtbezirk, Referat Steuerungsdienst
3. UMTS-Anlage Am Zoll, Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz
4. Jugendbolzplatz an der Dibbesdorfer Straße/Bevenroder Straße, Fachbereich Stadtgrün

Protokollnotiz hierzu:

Der Stadtbezirksrat ist mit der Umsetzung des Fußballfeldes einverstanden und bittet die Fachverwaltung, die Maßnahme möglichst umgehend umzusetzen.

5. 31. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Cremlingen, Stellungnahme zur Einrichtung des Autohofes, Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz

Weiterhin berichtet Bezirksgeschäftsstellenleiter Ahlborn, dass der Fachbereich Tiefbau und Verkehr umgehend die Wetterhäuschen an beiden Haltestellen der Haltestelle „Zum Zoll“ aufstellen wird.

Hinsichtlich der Installierung eines Verkehrsspiegels an der Einmündung Gänsekamp an der Ebertallee hat eine Überprüfung des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr stattgefunden, es wurde festgestellt, dass die Installation eines Verkehrsspiegels hier nicht notwendig ist.

**TOP 3:** Bahnübergänge im Stadtbezirk, Anfrage CDU

Der Stadtbezirksrat nimmt die schriftliche Mitteilung des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr zur Kenntnis.

**TOP 3 a:** Leerstand von gewerblichen Ladengeschäften am Westfalenplatz/Querum, Dringlichkeitsanfrage interfraktionell

Aufgrund des kurzfristigen Eingangs der Anfrage ist eine Beantwortung in der Sitzung nicht möglich. Gemäß Geschäftsordnung erfolgt die Beantwortung der Anfrage in der nächsten Sitzung des Stadtbezirksrates.

**TOP 4:** Drucksache 11061/07 – Entscheidung -

Straßenbaumaßnahmen 2007 an bezirklichen Straßen im Stadtbezirk 111 – Wabe-Schunter -

**Beschluss:** (Entscheidung gem. § 55 c Abs. 1 NGO)

Der Ausführung der nachfolgend aufgeführten Straßenbaumaßnahmen an bezirklichen Straßen gem. § 55 c Abs. 1 NGO wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

**TOP 5:** Drucksache 11060/07 – Anhörung -

Straßenbaumaßnahmen 2007 an überbezirklichen Straßen im Stadtbezirk 111 – Wabe-Schunter -

**Beschluss:** (Anhörung gem. § 55 c Abs. 3 NGO)

Der Stadtbezirksrat nimmt im Rahmen der Anhörung gem. § 55 c Abs. 3 NGO die Straßenbaumaßnahmen an überbezirklichen Straßen zustimmend zur Kenntnis.

Hier: Sanierung und Umgestaltung der Ebertallee 2007/2008 = 2.850.000,00 €

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

**TOP 6:** Drucksache 11063/07 – Anhörung -

Niederflurgerechter Umbau der Bushaltestelle „Essener Straße“ stadtauswärts

**Beschluss:** (Anhörung gem. § 55 c Abs. 3 NGO)

Dem niederflurgerechten Umbau der Bushaltestelle „Essener Straße“ (Fahrtrichtung stadtauswärts) entsprechend den planerischen Darstellungen in

der Anlage wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

**TOP 7:** Drucksache 10996/07 – Anhörung -

Bebauungsplan „Volkmaroder Straße“, Stadtgebiet zwischen Bevenroder Straße, Pappelberg und Dibbesdorfer Straße, Zustimmung zum Entwurf des Bebauungsplanes

**Beschluss:** (Anhörung gem. § 55 c Abs. 3 NGO)

1. Der Ausbau des Knotens Querumer Straße/Friedrich-Voigtländer-Straße erfolgt als vierarmiger Knoten. Die erforderlichen Flächen werden im Bebauungsplan Volkmaroder Straße, GL 45, planungsrechtlich gesichert. Vor einem endgültigen Ausbau werden die zuständigen Gremien erneut beteiligt.
2. Dem Entwurf des Bebauungsplanes Volkmaroder Straße, GL 45, sowie der Begründung mit Umweltbericht wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

**TOP 8:** Drucksache 10913/07 – Anhörung -

Straßenausbau Ebertallee/Messeweg/Teichblick

1. Ergänzung zur Beschlussvorlage

**Beschluss:** (Anhörung gem. § 55 c Abs. 3 NGO)

Der Stadtbezirksrat macht Beratungsbedarf geltend, bis die drei Fragen, die in der Oberbürgermeistersprechstunde vor der Sitzung angeführt wurden, durch die Verwaltung geklärt sind. Die drei Fragen:

1. Ist eine Bezuschussung des Landesstraßenbauamtes auch gegeben, wenn keine Lichtsignalanlage installiert wird?
2. Ist eine Bezuschussung möglich, wenn ein Probetrieb vorläufig ohne Lichtsignalanlage läuft?
3. Die Polizei wird gebeten, eine Unfallstatistik für die angesprochene Kreuzung Ebertallee/Messeweg/Teichblick vorzulegen.

Nach Klärung dieser Fragen soll eine Sondersitzung stattfinden.

**Abstimmung über den Beratungsbedarf: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

**TOP 9:** Drucksache 11083/07 – Anhörung -

Berufung von 6 Ortsbrandmeistern und 6 stellvertretenden Ortsbrandmeistern in das Ehrenbeamtenverhältnis

**Beschluss:** (Anhörung gem. § 55 c Abs. 3 NGO)

Die nachfolgend aufgeführten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Braunschweig werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen:

hier: Querum, Ortsbrandmeister Wandschneider, André und  
Riddagshausen, Ortsbrandmeister Schmidt, Klaus

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

**TOP 10:** Drucksache 11098/07 – Anhörung -

Umgestaltung Westfalenplatz

**Beschluss:** (Anhörung gem. § 55 c Abs. 3 NGO)

Der Umgestaltung des Westfalenplatzes wird zugestimmt.

**Protokollnotiz:**

Der Stadtbezirksrat stimmt mit folgenden Änderungen zu:

1. Die Baumreihe vor dem Netto-Markt soll durchgängig errichtet werden.
2. Der Standort für die Müllbehälter im nördlichen Teil soll eingefriedet werden und die Müllbehälter sollen abschließbar sein und es soll eine Streugutkiste aufgestellt werden.
3. Der Reinigungsvertrag soll die Reinigung der Grünflächen beinhalten. Mehrkosten sollen mit den Marktbesckern abgesprochen werden.
4. Im westlichen Teil sollen zwei Fußwegabsenkungen vorgesehen werden.

**Abstimmungsergebnis: 14 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung**

**TOP 11:** Anträge

a) Wertstoffcontainer Parkplatz Gänsekamp, CDU

**Beschluss:** (Anregung gem. § 55 c Abs. 5 NGO)

Im Bereich des örtlichen Umfeldes der o. a. Container wird illegaler Abfall (Altöl, Lacke, Farben wurden dort festgestellt) abgelagert.

Folgende Maßnahme wird beantragt:

Die Hecke im Bereich der Container soll heruntergeschnitten werden zwecks besserer Einsehbarkeit der Örtlichkeit.

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

b) Fußgängerquerung Messeweg/Fischerweg, SPD

**Beschluss:** (Anregung gem. § 55 c Abs. 5 NGO)

Der Stadtbezirksrat bittet die Verwaltung, an der Fußgängerüberquerung Messeweg/Fischerweg eine gelbe Lampe zu installieren, damit der Übergang besser wahrgenommen werden kann.

Begründung:

Dieser Übergang ist für Fußgänger und Radfahrer bei Dunkelheit (insbesondere in den Wintermonaten) sehr gefährlich. Im Zuge der geplanten Baumaßnahmen könnte Abhilfe geschaffen werden.

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

c) Zaun Haus Entenfang Riddagshausen, SPD

**Beschluss:** (Anregung gem. § 55 c Abs. 5 NGO)

Der Stadtbezirksrat bittet die Verwaltung, den maroden Zaun am Haus Entenfang instand zu setzen bzw. auszutauschen.

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen**

gez.

Wendt  
Bezirksbürgermeister

gez.

Ahlborn  
Bezirksgeschäftsstellenleiter  
und Protokollführer